

# „Viere-Zug“ durch 40 Zündschnur-Jahre

**Zum Auftakt der großen „Zündschnur-Jubiläumstour“ wollte „Stemmeisen“ Hermann d’Beissarle z’ruck.**

**ANDELSBUCH, THAL.** (VN-stp) Was für ein Auftakt zur Jubiläumstour! Volles Haus und tolle Stimmung sowohl bei der Premiere im Andelsbucher Rathaussaal als auch bei der zweiten Station im „Wohnzimmer“ der Band, die im Thalsaal Sternstunden erlebte. Auch die Premiere in Andelsbuch hatte eine Sternstunde der „Stemmschnur“-Geschichte zu bieten: „Stemmeisen“ **Hermann Stadelmann** nahm den Tourneestart zum Anlass für ein Kurz-Comeback.

**Es soll einmalig bleiben**

„Es war eine ganz spontane Idee von Hermann“, so dessen langjähriger Weggefährte **Ulli Troy**. „Wir hatten vor 40 Jahren im legendären ‚Liss‘ unseren ersten öffentlichen Auftritt nach der Hitparade. Deshalb haben wir ja auch den Andelsbucher Rat-

haussaal zum Auftakt der Tour gewählt. Dieser Saal liegt ja vis-à-vis vom ‚Liss‘. Und da hatte Hermann die Idee, die Zeit noch einmal 40 Jahre zurückzudrehen. Es war schon ein Gänsehaut-Feeling, als er den Viere-Zug ge Bezo nahm, den Vorderwälder-Rock mit seinem legendären ‚a-wan, a-tu, a-drü, a-fango‘ einzählte und natürlich von Kathrinele d’Beissarle zurückholen wollte.“

Dass es eine einmalige Aktion sein soll, „ist einerseits schade, aber wir respektieren seinen Wunsch, es dabei bewenden zu lassen. Andererseits wird es eine eindruckliche und bleibende Erinnerung an den Tourneestart sein“, so Troy.

**„Mordsmäßig“**

Es war nicht die einzige Überraschung im Jubiläumsprogramm, denn der zweite Teil wurde mit dem Videoclip „Moritat“ eingeleitet. Eine wortwörtlich „mordsmäßige Geschichte“, mit der Zündschnur einen tatsächlichen Mord aus dem Jahre 1891 in einem spektakulären Clip neu bear-



Eine Sternstunde für „Stemmeisen & Zündschnur“: Da waren es für ein paar Lieder plötzlich sieben.

beitete. Die Drehorgel, mit der „Zündschnur-Ulli“ dabei den roten Faden durch den Film zog, kam nach dem Konzert live zum Einsatz - **Walter Berchtold** aus Schwarzenberg, der den Leierkasten gebaut hat, spielte zum gemütlichen Ausklang auf.

**Geglückte Programmwahl**

Der Überraschungseffekt zog sich durch den ganzen Abend, denn die Programmwahl hielt mit jedem Lied eine Überraschung parat, weil es keine chronologische Aneinanderreihung der großen Hits war, sondern eine Zeitreise durch 40 Jahre, wobei der „Viere-Zug“ ge Bezo rückwärts fuhr - mit neueren Songs begann und nach der Pause mit zwei Medleys in die Urzeit zurückkehrte. Zwei Medleys mit je fünf Titeln, unterbrochen durch einen außergewöhnlichen Auftritt von „Zündschnur’s Wieborsito“ - u. a. mit einer Instrumentalnummer und einem Jodel-Medley.

„Es ist nicht leicht gefallen, aus unseren mehr als 100 Titeln einen Querschnitt für alle Fans auszuwählen. Da wären noch viele ‚heiße Kandidaten‘ gewesen, die eine Aufnahme ins Programm wert gewesen wären, aber wir mussten auf manche Hits verzichten“, bedauert Ulli Troy im Gespräch mit der VN-Heimat.

Der Applaus, vor allem aber das spontane Mitsingen bei den Ohrwürmern „hat uns bestätigt, dass wir eine gute Wahl ge-



Am Ende der Zeitreise – das Original von „Stemmeisen & Zündschnur“.

troffen haben. Wenn man bedenkt, dass ein Gutteil des Publikums noch gar nicht auf der Welt war, als diese Songs vom ‚Höuf-ladar‘, dem ‚Prominento‘- oder ‚Vorderwälder-Rock‘, ‚FKK ador Suborsa‘ usw. entstanden sind, und trotzdem praktisch alle mitgesungen haben, dann hat uns das einmal mehr bestätigt, dass wir keine Eintagsfliegen produziert haben, sondern Lieder, die Bestand haben“, freut sich die Band, die ihre Vielseitigkeit mit den Zugaben unterstreicht: „Vernissasch“ und „Ähne’s Gitar“.

**Noch acht Stationen**

Die Frühjahrstour zum 40-Jahr-Jubiläum macht vorerst drei Wochen Pau-



Walter Berchtold bereicherte den Tourneestart mit seiner Drehorgel.

se, ehe es mit einem „Doppel“ in der Wirtschaft (14./15. April) weitergeht und der „Vierzi-Zug“ durchs ganze Land weiter-rauscht.

**Termine der Jubiläumstour**

- » 14. April (Donnerstag) Dornbirn („Wirtschaft“)
- » 15. April (Freitag) Dornbirn („Wirtschaft“)
- » 16. April (Samstag) Bludenz (Remise)
- » 22. April (Freitag) Kennelbach (Schindlersaal)
- » 23. April (Samstag) Hohenweiler (Hokus)
- » 5. Mai (Donnerstag) Hittisau (Ritter-v.-Bergmann-Saal)
- » 6. Mai (Freitag) Hard (Kammgarn)
- » 7. Mai (Samstag) Schnifis (Laurentiusaal)



„Zündschnur’s Wieborsito“ – eine „Band in der Band“.



40 Jahre Zündschnur – und kein bisschen leise ... FOTOS: STRAUSS